



**95. Geschäftsbericht 2016**  
*und Einladung zur Generalversammlung*

## AUTO AG SCHWYZ in Zahlen per 31.12.2016

Aktienkapital	1'030 Namensaktien CHF 500 Nominalwert CHF 515'000 voll einbezahltes Aktienkapital	
Aktionariat	Aktionäre 316 Privatpersonen 21 Firmen/Vereine 10 Körperschaften der öffentlichen Hand	Aktienstimmen 702 (68%) 72 (7%) 256 (25%)
Mitarbeitende	113 (inkl. Teilzeitangestellte) entspricht 92.1 Vollzeitstellen	
Geleistete Arbeitsstunden	173'917	
Fahrgäste	4'497'450 Personen	
Buslinien	9 Regionalverkehrslinien 1 Bezirksbuslinie 3 Ortsbuslinien 2 touristische, saisonale Linien	
Streckenlänge	208 km	
Haltstellen	241, davon 11 auf der Linie 23 (betrieben durch die Zugerland Verkehrsbetriebe AG, im Auftrag der AUTO AG SCHWYZ)	
Fahrzeuge	10 Gelenkbusse 20 Normalbusse 4 Midibusse 4 Minibusse 6 Dienstwagen 1 Oldtimerbus, Saurer N2C-H, Jg. 1950	
Fahrzeugkilometer	2'544'833 (inkl. Dienstwagen)	
Dieserverbrauch	941'684 l (inkl. Dienstwagen)	





# **AUTO AG SCHWYZ**



ber April 2017

Einladung und Anträge	4
Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten	6
Rückblick Generalversammlung 2016	8
Organe	9
Unternehmensentwicklung	10
Personal	14
Produktion	22
Markt	27
Anlässe und Projekte	31
Finanzen	36
Erfolgsrechnung 2016	38
Bilanz per 31. Dezember 2016	40
Anhang	42
Vorschlag zur Verwendung des Jahresergebnisses	47
Bericht der Revisionsstelle	48
Impressum	50

Einladung zur 95. ordentlichen Generalversammlung der Aktionärinnen und Aktionäre der AUTO AG SCHWYZ am Donnerstag, 29. Juni 2017, 17.00 Uhr, Mensa Berufsbildungszentrum Goldau, 6410 Goldau.

## Traktanden

### 1. Begrüssung und Feststellung der Präsenz

### 2. Bezeichnung des Sekretärs und der Stimmzähler

### 3. Jahresbericht und Jahresrechnung 2016 unter Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle

Anträge:

- a) Der vorliegende Geschäftsbericht, die Rechnung für das Geschäftsjahr 2016 und die Bilanz per 31. Dezember 2016 seien zu genehmigen.
- b) Der Gewinn des Geschäftsjahres 2016 von CHF 434'469 sei wie folgt zu verbuchen:

Zuweisung an Rücklage nicht abgeltungsber. Sparten	118'102
Zuweisung allgemeine Reserven	316'367
<hr/>	
Vortrag auf neue Rechnung	0

### 4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Antrag: Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sei für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung zu erteilen.

### 5. Wahlen Verwaltungsrat und Revisionsstelle

Anträge:

- a) Die Verwaltungsräte Dr. Reto Wehrli (Schwyz), Theo Schelbert (Immensee), Patrick von Reding (Schwyz) und Hugo Berchtold (Steinhausen) seien für die Amtsdauer 2017-2019 zu bestätigen.
- b) Als neues Verwaltungsratsmitglied sei Prof. Dr. Ulrich Weidmann (Zürich) für die Amtsperiode 2017-2019 zu wählen.
- c) Dr. Reto Wehrli sei als Präsident für die Amtsperiode 2017-2019 zu bestätigen.
- d) Als Revisionsstelle sei die Firma PricewaterhouseCoopers AG (Luzern) für zwei Jahre zu wählen.

## 6. Ordentliche Revision

Antrag: Die Jahresrechnung der AUTO AG SCHWYZ sei mit Wirkung für das Geschäftsjahr 2017 durch eine ordentliche Revision im Sinne von Art. 728 ff. OR zu prüfen.

## 7. Informationen

## 8. Verschiedenes

---

### **Stimmrecht**

Stimmberechtigt sind die am 1. Juni 2017 im Aktienregister eingetragenen Namensaktionärinnen und Namensaktionäre.

### **Vertretung**

Für die Vollmachtenerteilung ist die Vollmacht auf dem Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Die Vertretungsvollmacht kann nur an eine Mitaktionärin oder einen Mitaktionär erteilt werden.

### **Protokoll**

Das Protokoll der Generalversammlung vom 23. Juni 2016 kann im Büro der AUTO AG SCHWYZ, Busdepot Diesel, Gotthardstrasse 10, 6438 Ibach, eingesehen werden und liegt an der Generalversammlung 2017 auf.

---

### **Sonstige Hinweise**

Gegen Vorweisen dieser Einladung wird auf dem Streckennetz der AUTO AG SCHWYZ am Tag der Generalversammlung Gratisfahrt gewährt.

Anschliessend an die Generalversammlung laden wir Sie herzlich zum Nachessen in der Mensa des Berufsbildungszentrums ein.

Detaillierte Informationen zu den Fahrgelegenheiten an die Generalversammlung finden Sie auf dem Beiblatt der Einladung.

Schwyz, 5. Mai 2017

Im Namen des Verwaltungsrates  
Dr. Reto Wehrli



**Kunden.** Die AUTO AG SCHWYZ verkauft ihre Leistungen erfolgreich. Unabhängige Zufriedenheitsumfragen bei unseren Kundinnen und Kunden zeigen seit Jahren sehr gute Werte. Der Eigenfinanzierungsgrad unseres Unternehmens steigt kontinuierlich.

**Ertragsquellen.** Die Erlöse bei unseren Fahrgästen – direkte Billettverkäufe und unser Anteil an den Erträgen des Generalabos – haben deutlich zugenommen. Hingegen

gehen die Zuwendungen des Staates laufend zurück. Steuerzahlerinnen und Steuerzahler sind deutlich entlastet worden. Das ist so gewollt und unseren guten Mitarbeitenden auf allen Stufen zu verdanken.

**Ergebnis.** Die Jahresrechnung 2016 fällt wiederum erfreulich aus. Das ist möglich, weil wir Erträge nicht nur im abgeltungsberechtigten Bereich, sondern zunehmend auch auf dem freien Markt erzielen. Hohes Verantwortungsbewusstsein, Kostenkontrolle und unternehmerische Flexibilität sind hier die von der Geschäftsleitung hervorragend beherrschten Schlüsselgrössen. Den gesetzgeberischen Umständen entsprechend werden die Rechnungen in den folgenden Jahren schwächer ausfallen. Das ändert nichts daran, dass die AUTO AG SCHWYZ auf einem gesunden Fundament steht.

**Mensch im Mittelpunkt.** Unser Unternehmen darf zufrieden sein. Und genau deshalb müssen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung dafür sorgen, dass keine Selbstzufriedenheit ausbricht. Das ist eine kleine Gratwanderung. Auf operativer Ebene bedeutet es konsequente, tägliche Arbeit. Sie ist die Quelle für das Unternehmensklima der AUTO AG SCHWYZ. Denn wir wissen: Was wir nach innen leben und wie wir miteinander umgehen, wird sehr direkt von unseren Fahrgästen wahrgenommen.

**Strategie.** Zur Unternehmenskultur gehört die Aktualisierung der Strategie. Was vor fünf Jahren ein Befreiungsschlag war, zeigt sich in der Ausgabe 2017 - 2022 als evolutionäre Weiterentwicklung. Interessant ist dabei nicht nur, was wir machen (z.B. Kooperation, Partnerschaft, schrittweise Abkehr vom Verbrennungsmotor), sondern auch, was wir nicht machen werden (z.B. Mitwirken bei der Digitalisierung an vorderster Front).

**PS:** Die AUTO AG SCHWYZ wird 2022 ihr 100-jähriges Bestehen feiern. Dazu hat sich bereits ein Organisationskomitee gebildet, das die Vorarbeiten an die Hand nimmt. Wir dürfen uns schon heute auf ein würdiges und vielfältiges Jubiläumsjahr freuen.



Dr. Reto Wehrli  
VR-Präsident AUTO AG SCHWYZ

Die 94. ordentliche Generalversammlung der AUTO AG SCHWYZ fand am 23. Juni 2016 im Hotel Vitznauerhof in Vitznau statt. An der Generalversammlung waren 78 Aktionärinnen und Aktionäre anwesend, die insgesamt 288 Stimmen vertraten. Die Generalversammlung genehmigte einstimmig den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2015. Ausserdem wurde den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2015 einstimmig Entlastung erteilt.

Aus dem Verwaltungsrat lagen keine Rücktritte vor und gemäss Statuten standen keine Wahlen an. Die Amtsperioden von Verwaltungsrat und Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Luzern dauern bis 2017.

Die Generalversammlung beschloss einstimmig die Jahresrechnung der AUTO AG SCHWYZ für das Geschäftsjahr 2016 durch eine ordentliche Revision im Sinne von Art. 728 ff. OR prüfen zu lassen.

### **Verwaltungsrat**

Im Jahr 2016 behandelte der Verwaltungsrat 46 Traktanden an insgesamt fünf Sitzungen.

## Verwaltungsrat

im VR seit

Dr. Reto Wehrli, Rechtsanwalt, Schwyz, Präsident	2001
Hugo Berchtold, Unternehmer, Steinhausen, Vizepräsident	2011
Stefan Schnüriger, Unternehmer, Sattel	1998
Theo Schelbert, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Immensee	2005
Patrick von Reding, lic. oec. HSG, Seewen	2009

## Geschäftsleitung

in GL seit

André Diethelm, Zug, Direktor	2010
Patrick Schnellmann-Schärer, Siebnen, Leiter Produktion/Stv. Direktor	2010
Marco Leu, Gisikon, Leiter Finanzen	2016

## Revisionsstelle

Mandat seit

PricewaterhouseCoopers AG, Luzern	2007
-----------------------------------	------



Hugo Berchtold, Stefan Schnüriger, Patrick von Reding, Reto Wehrli, Theo Schelbert

## Strategie 2017- 2022

Im Verlauf des Berichtsjahres hat sich der Verwaltungsrat in Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung intensiv mit der strategischen Ausrichtung in den kommenden Jahren beschäftigt. Die Kurzfassung dieser Überlegungen:

**Die AUTO AG SCHWYZ ist für ihr Konzessionsgebiet eine kompetente und verlässliche Mobilitäts-Partnerin.**

**Sie steht für eine kundenorientierte Mobilität mit hoher Qualität.**

Um dieses Ziel zu erreichen, positioniert sich die AUTO AG SCHWYZ wie folgt:

*EINS*

**Wir sind Dienstleister in allen Belangen der Mobilität.**

Die AUTO AG SCHWYZ ist ein Unternehmen des öffentlichen Verkehrs mit regionaler Verantwortung. Sie ist offen für neue Geschäftsfelder.

*ZWEI*

**Die AUTO AG SCHWYZ bleibt unabhängig. Sie ist offen für wirtschaftlich und betrieblich sinnvolle Kooperationen.**

Wir stellen sicher, dass unternehmerische Entscheide vor Ort gefällt werden. Wir pflegen bewährte Partnerschaften und erachten die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen im Kanton Schwyz und angrenzenden Gebieten als unabdingbar.

*DREI*

**Unsere Firmenkultur basiert auf Vertrauen und Respekt.**

Unsere Türen und Tore sind offen. Respekt und Vertrauen gedeihen nur in einer geradlinigen und verlässlichen Kommunikationskultur. Wir pflegen den offenen Kontakt und eine direkte Sprache – nach innen und aussen.

#### VIER

**Wir setzen auf unser fachlich und menschlich hervorragendes Personal und tun alles dafür, dass dies auch in Zukunft so bleibt.**

Unsere Mitarbeitenden verdienen hohe Wertschätzung. Deshalb fordern wir sie in den Bereichen Kundenfreundlichkeit, Gesundheit, Umwelt und Sicherheit. Gleichzeitig fördern wir sie dadurch.

#### FÜNF

**Wir kennen und verfolgen die Technologieentwicklung und setzen diese ökonomisch sinnvoll um. Unser besonderes Interesse gilt umweltgerechten Lösungen.**

Die Digitalisierung der Mobilität erfolgt bei der AUTO AG SCHWYZ nach den Massstäben von Klarheit und Einfachheit. Oberstes Ziel ist der Kundennutzen. Wir wollen weitere Schritte zur Abkehr vom Verbrennungsmotor in die Wege leiten.

#### SECHS

**Wir engagieren uns für die Verbesserung der Infrastruktur und eine Optimierung des Leistungsangebots. Wir präsentieren eigene Lösungsvorschläge und arbeiten mit der öffentlichen Hand und andern Mobilitätsanbietern zusammen.**

Die Mobilität wird weiterhin ein hohes Wachstum verzeichnen. Grenznutzen und Finanzierung dieser Entwicklung sind jedoch in Frage gestellt. Die AUTO AG SCHWYZ unterstützt die Bemühungen betreffend Raumplanung, mobiler und stationärer Infrastruktur sowie Verkehrsplanung.

## Unterzeichnete Sicherheits-Charta

Die AUTO AG SCHWYZ hat im Berichtsjahr eine Sicherheits-Charta unterzeichnet. Diese Charta verpflichtet das Unternehmen, sich für die Sicherheit zu engagieren und bestimmte Anforderungen zu erfüllen. Beispielsweise müssen Gefahrenermittlungen regelmässig stattfinden, Unfallabklärungen standardisiert sein, Gespräche nach längeren und immer wieder auftretenden Krankheitsfällen geführt und den Mitarbeitenden die lebenswichtigen Regeln im Linienbusverkehr kommuniziert werden. Zudem ist seit Mitte Jahr ein Formular auf der Chauffeuren-App aufgeschaltet, mit dem das Fahrdienstpersonal Aggressionen und Übergriffe melden kann.



## Industrie und Gewerbe

Als Unterzeichner dieser Sicherheits-Charta setzen wir uns dafür ein, dass an den Arbeitsplätzen die Sicherheitsregeln eingehalten werden. Ziel ist, Leben und Gesundheit aller Beteiligten zu bewahren.

### STOPP BEI GEFAHR / GEFAHR BEHEBEN / WEITERARBEITEN

#### Geschäftsleitung / Vorgesetzte

##### Beim Planen

- Bereits bei der Planung und Vergabe der Arbeiten informiere ich über die Gefahren, die bei der Ausführung auftreten können.
- Ich schaffe mit technischen und organisatorischen Massnahmen sichere Rahmenbedingungen für das Ausführen der Arbeiten.
- Stelle ich fest, dass eine lebenswichtige Regel verletzt wird, sage ich sofort STOPP und lasse die Gefahr beheben.

##### Beim Führen

- Ich bin für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz verantwortlich.
- Ich instruiere die Sicherheitsregeln und Sorge dafür, dass sie eingehalten werden. Ich stelle die Persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung.
- Stelle ich fest, dass eine lebenswichtige Regel verletzt wird, sage ich sofort STOPP und lasse die Gefahr beheben.

#### Arbeitnehmende

##### Beim Arbeiten

- Ich bin für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz mitverantwortlich. Ich halte die Sicherheitsregeln ein.
- Wird eine lebenswichtige Regel verletzt, so sage ich STOPP und informiere die Kolleginnen und Kollegen sowie die Vorgesetzten.
- Ich helfe mit, die Gefahr zu beheben. Dann arbeite ich sicher weiter.

[www.sicherheits-charta.ch](http://www.sicherheits-charta.ch)



AUTO AG  
SCHWYZ

SZ 5003

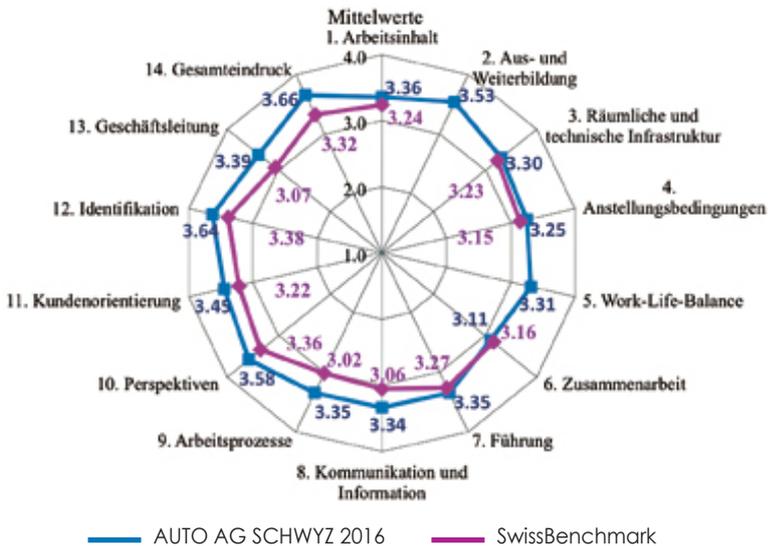
2 Küssnacht  
Bahnhof

SITARO

### Befragung der Mitarbeitenden

Im Frühling 2016 führte die AUTO AG SCHWYZ in Zusammenarbeit mit SwissBenchmark eine Befragung der Mitarbeitenden durch. Ziel dieser Umfrage war es, Einsichten in die aktuellen Bedürfnisse und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden zu erlangen. Das Ergebnis fiel sehr zufriedenstellend aus: Mit einem Durchschnittswert von 3.66 Punkten auf einer Skala von 1-4 liegt der «Gesamteindruck» deutlich über dem Durchschnitt der Zufriedenheit der Mitarbeitenden von anderen Schweizer Unternehmen. SwissBenchmark pflegt eine Datenbank, in der die vergleichbaren Ergebnisse aus solchen Befragungen anonymisiert abgelegt sind und so ein Durchschnitt als Vergleichswert herangezogen werden kann. Die Resultate der AUTO AG SCHWYZ sind mit einer sehr hohen Rücklaufquote von 76.1% repräsentativ.

### Vergleich Resultate AUTO AG SCHWYZ mit Schweizer Durchschnitt



Die Mitarbeitenden der AUTO AG SCHWYZ sind sehr zufrieden mit dem Unternehmen

### Eintritte

01.06.	Thomas Märchy	Bus-Chauffeur Ausbildung C zu D
01.06.	Meinrad Gwerder	Bus-Chauffeur Ausbildung C zu D
10.06.	Beda Gwerder	Bus-Chauffeur D1
01.07.	Liridon Mehmeti	Bus-Chauffeur 30%
18.07.	Günther Horn	Bus-Chauffeur (befristet)
01.08.	Aline Zweifel	Lernende Kauffrau
01.08.	Dusko Sakotic	Lernender Automobilfachmann
01.09.	Guido Schelbert	Bus-Chauffeur auf Abruf

### Austritte

31.05.	Aziz Lamaffer	Bus-Chauffeur 30%
31.07.	Mathias Gwerder	Lernender Automobilfachmann
31.07.	Peter Ulrich	Bus-Chauffeur «Badi-Kurs»
31.08.	Michael FÜRrer	Fahrdienstpersonalleiter
31.12.	Günther Horn	Bus-Chauffeur (befristet)
31.12.	Ruedi Willi	Kontrolleur

### Pensionierungen

30.04.	Martin Steiner	Bus-Chauffeur
31.08.	Paul Karli	Stv. Leiter Werkstatt
30.09.	Franz Ulrich	Bus-Chauffeur (weiterhin auf Abruf tätig)
30.11.	Josef Schöpfer	Bus-Chauffeur (weiterhin auf Abruf tätig)



### Todesfall

#### Wilhelm Schlumpf

9. September 1950 - 5. Juli 2016

Leider mussten wir die traurige Nachricht vom Hinschied eines verdienstvollen Mitarbeiters entgegennehmen. Wilhelm Schlumpf, insgesamt neun Jahre für unser Unternehmen tätig, ist am 5. Juli

2016 den Folgen einer schweren Erkrankung erlegen. Willy war uns stets ein guter Kamerad. Wir werden ihn und die vielen guten Stunden mit ihm in bester Erinnerung behalten.

### Jubilare ab 20 Dienstjahren

30 Dienstjahre

**Theodor Betschart**

Eintritt 1. März 1986

Es ist für Theo Betschart ein besonderes Hochgefühl, wenn er mit dem Saurer-Oldtimer der AUTO AG SCHWYZ unterwegs ist. Denn als Kind war er selber Passagier, als dieses Schmuckstück noch im regulären Linienverkehr eingesetzt wurde. Seine Leidenschaft für das Busfahren dauert selbst nach 30 Dienstjahren unvermindert an. Eines seiner schönsten und einprägsamsten Erlebnisse seiner Dienstzeit bei der AUTO AG SCHWYZ war ein dreiwöchiger Sondereinsatz im Engadin.



25 Dienstjahre

**Paul Schnidrig**

Eintritt 1. April 1991

Paul Schnidrig verbringt seine Freizeit als ambitionierter Hundetrainer und spielt gerne Blasmusik. Unvergesslich in seiner Karriere waren die zwei Winter als Pistenbully-Pilot auf dem Stoos, noch zu Zeiten der Verkehrsbetriebe Schwyz (VBS). Während einigen seiner 25 Dienstjahre bei der AUTO AG SCHWYZ arbeitete er als versierter Handwerker in der Werkstatt, 2012 nahm er seine frühere Tätigkeit als Busfahrer wieder auf.



25 Dienstjahre

**Oliver Steiner**

Eintritt 15. April 1991

Oli Steiner pflegt einige Hobbies: Neben Wandern, Biken, Inlineskaten und Schwimmen liebt er das Modellfliegen. Es begeistert ihn, seine Flugobjekte in Stand zu halten und natürlich möglichst präzise abheben zu lassen. Sein lustigstes Erlebnis in seinen 25 Dienstjahren bei der AUTO AG SCHWYZ war, als ein Kind mit einer Ziege in den Bus einstieg und fragte, ob es diese drei Stationen mitnehmen dürfe.



## **Dank und Willkomm**

Das Personal der AUTO AG SCHWYZ leistete im Jahr 2016 insgesamt 173'917 Arbeitsstunden (Vorjahr: 176'041 Stunden; -1.2%). Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken allen Mitarbeitenden der AUTO AG SCHWYZ herzlich für ihren grossen Einsatz und ihre Verbundenheit mit dem Unternehmen. Speziell heisst er die Neueintretenden in den Reihen der AUTO AG SCHWYZ willkommen und wünscht ihnen viel Freude und Befriedigung bei ihrer anspruchsvollen Arbeit.

### Mitarbeitende per 31. Dezember 2016

Achermann Urs, Affentranger Eugen, Amstutz Johann, Annen Michael, Annen Walter, Auf der Maur Josef, Bächtold Rolf, Baggenstos Adelbert, Baggenstos Ruedi, Baric Josip, Betschart Anton, Betschart Jürg, Betschart Theodor, Birrer Roland, Blum Isabelle, Brücker Gerhard, Burgener Rafael, Bürgler Bernhard, Camenzind Roger, Cunha da Silva Vitor Manuel, Dedaj Bekim, Dell'Olivo Daniele, Dell'Olivo Fides Catharina, Diethelm André\*, Durrer Rahel, Emmenegger Othmar, Failla Salvatore, Fedier-Zberg Josef, Fischer Roland, Föhn Stefan, Furrer Lea, Gasser Nico, Gessner Matthias, Giaretta Monika, Gillmann Monika, Gisler Manuela, Gisler Werner, Gjokaj Perparim, Gloor Kurt, Graber Peter, Grandjean Michel, Gwerder Beda, Gwerder Meinrad, Haab Otto, Hagen Merijn, Hediger Franz, Heinrich Pascal, Heinrich Sven\*, Heinzer Walter, Herger Thomas, Herger Walter, Holdener Meinrad, Horn Günther, Hoxha Naim, Hunkeler Claudia, Imhof Othmar, Imhof Thomas, Kieliger Marcel, Krummenacher Josef, Kryeziu Rafete, Kryeziu Sami, Landolt Markus, Leu Marco\*, Manella Massimiliano, Märchy Thomas, Mehmeti Liridon, Mettler Edi, Näf Marco, Reichlin Albert, Reichlin Erna, Reichlin Karl, Rickenbacher Roman, Roos Daniel, Sakotic Dusko, Schelbert Adi, Schelbert Guido, Schlumpf Edith, Schmid Heinz, Schmidig Walter, Schnellmann-Schärer Patrick\*, Schnidrig Paul, Schnüriger Josef, Schnüriger Ruedi\*, Scholte Joris, Schöpfer Josef, Schuh Peter, Schuler Erika, Schuler Frowin, Schuler Karl, Shala Milaim, Sinoli Arnold, Stadelmann Beat, Staub Sepp, Steiner Beat, Steiner Berta, Steiner Hans, Steiner Oliver, Steiner Ruedi, Stöckli Jörg, Sturm-Bürgler Daniel\*, Truttmann Leonhard, Tschan Therese, Uhlmann Claude, Ulrich Franz, Villiger Karl, Waldis Markus, Walker Stefan, Willi Rudolf, Wipf Jacqueline, Würsch Kurt, Zehnder Herbert, Z'graggen Hans-Peter\*, Zweifel Aline

\* Kadermitarbeitende

AUTO AG SCHWYZ

AUTO AG  
SCHWYZ



## Weiterbildungen

---

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Mitarbeitende Fahrdienst             | <ul style="list-style-type: none"><li>• Adelbert Baggenstos (Leiter BEZ): Disponent Transport und Logistik</li><li>• Thomas Märchy und Meinrad Gwerder: Ausbildung der Fahrzeugkategorie C zu D</li></ul>   |
| Mitarbeitende Werkstatt              | <ul style="list-style-type: none"><li>• Michael Annen: theoretische und praktische Prüfung Chauffeurenzulassungsverordnung (CZV)</li><li>• Roman Rickenbacher (Stv. Leiter Werkstatt): Auffrischkurs für Tachographen / Kurs für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner in Lehrbetrieben</li></ul>  |
| Mitarbeitende Verwaltung und Verkauf | <ul style="list-style-type: none"><li>• Daniel Sturm (Betriebsassistent Distribution) und Peter Schuh (Kundenberater): interne TCS-Schulung «Erfolgreich mit dem Kunden kommunizieren»</li><li>• Isabelle Blum (Personalfachfrau): Kurs Lohnbuchhaltung und Sozialversicherungen</li><li>• Nico Gasser (Sachbearbeiter Planung): Prüfung Chauffeurenzulassungsverordnung (CZV)</li><li>• Manuela Gisler (Sachbearbeiterin Markt): Schulung zur Fahrvergünstigung Personal (FVP) / Medientraining für Transportunternehmen</li><li>• Marco Leu (Leiter Finanzen): Weiterbildung zum diplomierten Experten in Rechnungslegung und Controlling / Medientraining für Transportunternehmen</li><li>• Patrick Schnellmann-Schärer (Leiter Produktion / Stv. Direktor): Certificate of Advanced Studies Hochschule Luzern, FHZ in Planung öffentlicher Verkehr</li><li>• Stefan Walker (Kundenberater und Sachbearbeiter Personalplanung) und Rahel Durrer (Assistentin GL / VR): Kurs für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner in Lehrbetrieben</li></ul> |

Die Chauffeurzulassungsverordnung (CZV) verpflichtet jeden berufstätigen Chauffeur für die fünfjährige Verlängerung seines Fahrerqualifizierungsnachweises zu 35 Stunden Weiterbildung in Form von CZV-anerkannten Kursen. Die AUTO AG SCHWYZ bietet ihren Mitarbeitenden jedes Jahr interne Tageskurse von mindestens sieben Stunden an. Im Herbst 2016 absolvierte das Fahrdienstpersonal einen eintägigen CZV-Kurs zu den Themen «Wie verhalte ich mich bei einem Unfall?» und «Umgang mit betagten und behinderten Fahrgästen». Zum ersten Thema wurde das Fahrdienstpersonal unter anderem in der Anwendung der neuen iPad-App-Module geschult (siehe Seite 25: Weiterentwicklung Chauffeuren-App). Zum zweiten Themenbereich konnten die Mitarbeitenden mit Hilfe eines Alterssimulationsanzugs am eigenen Leib erfahren, was es bedeutet, als betagte Person oder im Rollstuhl sitzend den Bus zu benützen.



*Mitarbeitende erleben das Busfahren aus der Sicht von beeinträchtigten Personen*

## **Lernende in der Verwaltung und Werkstatt**

Bisher war die AUTO AG SCHWYZ dem Ausbildungsverbund «login Berufsbildung» angeschlossen und half mit, Lernende als Kaufmann/-frau Öffentlicher Verkehr jeweils sechs Monate mit Schwerpunkt «Kundendienst und Verkauf», auszubilden. Seit 2016 gehört die AUTO AG SCHWYZ nicht mehr dem Ausbildungsverbund an, sondern begleitet die Lernende Aline Zweifel als Kauffrau während ihrer gesamten Ausbildungszeit.

Seit Sommer 2016 ist die Lehrstelle zum Automobilfachmann mit Dusko Sakotic neu besetzt.

## Angebotsentwicklung

Auf das Fahrplanjahr 2016 wurden folgende Neuerungen vorgenommen:

### Linie 2

#### **Schwyz – Brunnen – Gersau – Vitznau – Weggis – Küssnacht am Rigi**

Zwischen *Küssnacht am Rigi, Bahnhof* und *Küssnacht am Rigi, Rotenhofstrasse* wurde ab 21.00 Uhr der Halbstundentakt eingeführt. Weil ein Zuganschluss fehlt, wurde von *Küssnacht am Rigi, Rotenhofstrasse* nach *Immensee, Dorf* ein Kurs der Linie 22 eingerichtet. Die Spätkurse nach Vitznau werden freitags- und samstagnachts neuerdings mit einem Gelenkbus geführt.

### Linie 3

#### **Seewenmarkt – Ibach – Schwyz – Rickenbach**

Die Spätkurse von *Rickenbach, Stalden* nach *Schwyz, Bahnhof* verkehren nun ohne Wartezeit ab *Schwyz, Post* nach *Schwyz, Bahnhof*.

### Linie 5

#### **Schwyz – Ibergeregge – Oberiberg**

In der Sommersaison verkehrt ab 08.13 Uhr alle zwei Stunden ein Bus von *Schwyz, Bahnhof* über die Ibergeregge nach Oberiberg. Der letzte Kurs ab Oberiberg in Richtung Schwyz fährt um 17.02 Uhr. Der Mittagskurs um 12.13 Uhr verkehrt nur bis zur Passhöhe.

### Linie 6

#### **Muotathal – Bisisthal – Sahli**

Diese Linie wird neuerdings durch die Gemeinde Muotathal und den Bezirk Schwyz finanziert. Während der Schulzeit im Winter sind nun vier Kurspaare und im Sommer sechs Kurspaare im Angebot. Die Abfahrtszeiten an Werktagen weichen von jenen an Wochenenden ab. Seit Ende Juni wird diese Linie von der AUTO AG SCHWYZ bedient. Zuvor wurde sie vom Transportbeauftragten Heinz Schelbert, Prugel Garage, Muotathal betreut.

### **Linie 110 (Transportauftrag von PostAuto AG)**

#### **Rotkreuz – Gisikon - Root**

Im Auftrag der PostAuto AG fährt die AUTO AG SCHWYZ fünf Kurspaare von *Rotkreuz, Bahnhof Nord* nach *Gisikon-Root, Bahnhof*. Diese Kurse werden mit der Linie 28 nach (Vitznau-) Küssnacht verbunden.

### **Linie 29**

#### **Küssnacht am Rigi – Udligenswil – Root D4**

Das Angebot auf dem Abschnitt *Küssnacht am Rigi, Bahnhof* und *Megggen, Bahnhof* wurde eingestellt und der Fahrplan von *Küssnacht am Rigi, Bahnhof* nach *Root, D4 Bahnhof* vereinheitlicht.

### **Sperrung Kantonsstrasse Gersau – Vitznau**

Der Betrieb der Linie 2 (Schwyz – Küssnacht) war vom 5. September bis zum 30. September 2016 zwischen *Gersau, Wehri* und *Vitznau, Station* unterbrochen. Die Sperrung der Kantonsstrasse war aus Sicherheitsgründen (Felssturzgefahr) notwendig. Um den Busersatz zu regeln, mussten sämtliche Fahrpläne, Wagenumläufe und Dienstpläne innert kürzester Frist angepasst werden. Als Ersatzangebot für den Busverkehr wurde der Seeweg gewählt: An Werktagen verkehrte zwischen Gersau und Vitznau jede Stunde das Motorschiff «Rütli» der Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee (SGV). Wir danken der SGV herzlich für die erfolgreiche Zusammenarbeit.



Das Motorschiff «Rütli» als Busersatz

### Bahnersatz- und Extrafahrten

Die AUTO AG SCHWYZ durfte 2016 insgesamt 99 Extrafahrtenaufträge (Vorjahr: 90) und 13 Bahnersatzaufträge (Vorjahr: 9) ausführen.

### Skibus und Shuttle ins Schlattli

Auch im Berichtsjahr stellte die AUTO AG SCHWYZ einen Skibus zur Verfügung, der vom *Sportplatzweg, Brunnen* über Ibach bis an die Talstation der Standseilbahn im Schlattli führt. Bereits die fünfte Saison betrieb die AUTO AG SCHWYZ einen Shuttlebus vom Parkplatz Schlattli zur Talstation.

### Unfälle

Glücklicherweise blieb die AUTO AG SCHWYZ im Berichtsjahr von schwerwiegenden Unfällen verschont, namentlich von solchen mit Personenschäden.

### Neue Fahrzeuge

2016 wurde die Fahrzeugflotte der AUTO AG SCHWYZ mit zwei neuen Bussen der Marke Mercedes Citaro mit umweltfreundlichen Euro-6-Motoren ergänzt. Dies entspricht der dritten Tranche der Fahrzeugbeschaffung Submission 2014-2018. Eines der beiden Fahrzeuge ist ein Niederflerbus mit drei Türen, das andere ein zweitüriger Low-Entry Bus. Letzterer ist mit Sitzgurten und einem Tempomaten ausgestattet und eignet sich somit optimal für Extrafahrten. Seine Ausstattung komplettieren ein komfortabler Boden und eine Umfeldbeleuchtung, die den Passagieren ein sicheres Ein- und Aussteigen an unbeleuchteten Haltestellen ermöglicht.

Zudem hat die AUTO AG SCHWYZ einen Mercedes Sprinter 4x4 für den Betrieb der Linie Muotathal – Bisisthal angeschafft.

## Weiterentwicklung Chauffeuren-App

Seit 2014 sind alle Mitarbeitenden der AUTO AG SCHWYZ mit einem iPad ausgerüstet. Im Berichtsjahr wurde intensiv an der Erstellung und Inbetriebnahme von zwei neuen App-Modulen gearbeitet. Im «Elektronischen Wagenbuch» kann das Fahrdienstpersonal nun auf einfache Art technische Mängel sowie Tankfüllungen erfassen. Unter «Schaden und Unfall» wird der Benutzer durch die korrekte Aufnahme geführt und kann den Daten auf simple Weise Bemerkungen, Fotos etc. hinzufügen. Die Meldungen werden direkt an die richtige Stelle weitergeleitet.





### Uneinheitliches Bild bei den Passagierzahlen

Nachdem die Frequenzzahlen in den vorangegangenen Jahren erfreulicherweise laufend gestiegen sind, verzeichnete das Jahr 2016 insgesamt einen Rückgang der Nachfrage um 0.8%. Im Detail sieht die Entwicklung der einzelnen Linien wie folgt aus:

Linie	2016	2015
1 Arth-Goldau – Schwyz – Muotathal, Hölloch	805'081	792'805
2 Schwyz, Post – Gersau – Küssnacht, Bahnhof	2'039'103	2'087'660
3 Seewen – Ibach – Rickenbach, Stalden	465'527	444'353
4 Brunnen, Bahnhof – Morschach, Luftseilbahn	243'225	255'683
5 Schwyz, Post – Ibergeregge – Oberiberg	14'995	16'911
6 Muotathal, Post – Bisisthal, Sahlí Seilbahnstation	12'340	12'472
7 Schwyz, Bahnhof – Sattel – Biberbrugg, Bahnhof	441'951	417'036
9 Ortsbus Weggis	19'497	17'933
20 Schwyz, Post – Steinen, Bahnhof	121'505	115'537
23 Goldau – Steinerberg – Sattel <sup>1</sup>	23'017	-
27 Küssnacht, Bahnhof – Küssnacht, Fänn Nord	23'602	22'990
28 Vitznau – Küssnacht – Rotkreuz, Bahnhof Nord	69'983	66'842
29 (Meggen) Küssnacht – Root D4, Bahnhof <sup>2</sup>	39'194	68'166
30 Ortsbus Schwyz (Mangelegg/Spital) <sup>3</sup>	125'316	148'196
31 Ortsbus Schwyz (Schönenbuch) <sup>3</sup>	53'154	68'048
<b>Total</b>	<b>4'497'450</b>	4'534'632

<sup>1</sup> betrieben von ZVB

<sup>2</sup> ab 2016 ohne Streckenabschnitt Meggen–Küssnacht

<sup>3</sup> Umstellung Zählsystematik per Anfang 2016

Eine Analyse der Frequenzen ergibt kein einheitliches Bild. Die Mehrzahl der Linien weist weiterhin ein erfreuliches Wachstum auf, andere verzeichnen teilweise deutlich weniger Passagiere, die bei manchen auf («technische») Gründe bzw. einmalige Sondereffekte zurückzuführen sind. So hatte z.B. die Strassensperrung zwischen Gersau und Vitznau im September eine Verminderung der Passagierzahlen der Linie 2 zur Folge. Bei der Linie 29 war es die Verkürzung um den Streckenabschnitt Meggen – Küssnacht per Anfang 2016. Beim Ortsbus Schwyz wurde die Zählsystematik angepasst. Der «virtuelle» Passagierückgang der Linien 30 und 31 ist auf diese Umstellung zurückzuführen.

Unter Berücksichtigung dieser Sondereffekte entwickelt sich die Nachfrage grundsätzlich weiterhin positiv.

## Kundenreaktionen

2016 hat das Reise- und Informationszentrum insgesamt 103 Kundenreaktionen erfasst (Vorjahr: 103). Die meisten trafen per E-Mail ein. Fast die Hälfte davon betraf das Fahrpersonal, gefolgt von 33 Mitteilungen zu Fahrplan und Planung (siehe Seite 35: Lob und Kritik am Tag der Kundenreaktionen).

## Umsatzentwicklung im Reise- und Informationszentrum (RIZ)

Der Umsatz im RIZ entwickelte sich 2016 erstmals negativ. Der absehbare Rückgang erklärt sich hauptsächlich durch den modifizierten Erneuerungsprozess für das General- und das Halbtaxabonnement, die neuerdings auf dem SwissPass integriert sind. Durch die automatische Erneuerung mittels Einzahlungsschein erübrigt sich der Besuch einer bedienten Verkaufsstelle. In nächster Zeit werden weitere Produkte betroffen sein und die Umsätze weiter sinken. Trotzdem misst die AUTO AG SCHWYZ dem Reise- und Informationszentrums weiterhin hohe Bedeutung bei. Es dient nebst dem Verkauf als Anlaufstelle vielfältiger Kundenanliegen wie Rückmeldungen, Reservationen, Verlustanzeigen und für allgemeine Auskünfte. Mit den ansprechenden Räumlichkeiten präsentiert sich das RIZ zudem als «Aushängeschild» der AUTO AG SCHWYZ.

Vielversprechend ist die Kooperation mit dem TCS Sektion Schwyz, der sich in den Räumlichkeiten Hofmatt eingemietet hat. Da die Geschäftsstelle durch Personal der AUTO AG SCHWYZ mit einem Pensum von ca. 40% geführt wird, ergeben sich Synergien im Personalwesen. Das RIZ will sich auch in Zukunft mit neuen Herausforderungen im Markt behaupten.



Kundenberaterteam im Reise- und Informationszentrum

## Marketingmassnahmen rund um die Ibergeregg-Linie

Nachdem vom Kanton Schwyz die Kostenbeiträge für die Linie 5 (Ibergeregg) gestrichen wurden, lancierten Anwohner und Unternehmen im Einzugsgebiet die Rettungsaktion «Pro Autokurs Ibergeregg». So konnte die AUTO AG SCHWYZ im Sommer 2016 den Kurs über die schöne Bergstrecke weiterhin anbieten. Diesen Erfolg feierten die Initianten auf einer Eröffnungsfahrt mit dem Oldtimer der AUTO AG SCHWYZ.

Um das Weiterbestehen der Ibergeregg-Linie zu sichern, wird neuerdings ein Zuschlag von fünf Franken verlangt. Ausserdem wurden zwei Spezialangebote geschaffen. Das Rotenflue-Buskombi enthält eine einfache Fahrt mit dem Bus und der Rotenfluebahn – eine günstige kleine Rundreise für Ausflügler. Dieses Angebot wurde rege genutzt, im Gegensatz zum «Mittagskombi», einer Hin- und Rückfahrt sowie einem Mittagessen in einem der Restaurants auf der Ibergeregg-Strecke .

Im Berichtsjahr wurde die Oldtimer-Brunchfahrt eingerichtet: Eine Rundfahrt mit dem alten Saurer-Bus der AUTO AG SCHWYZ ab Schwyz über die Ibergeregg und Oberiberg bis nach Einsiedeln und zurück. Im Hotel Passhöhe wird ein Zwischenhalt mit köstlichem Brunch eingelegt und in Einsiedeln ist ausreichend Zeit eingeplant, um das Kloster zu besichtigen. Dieses Angebot wird auf Grund der vielen positiven Reaktionen im Sommer 2017 erneut offeriert.

## Reisende ohne gültigen Fahrausweis

2016 wurden insgesamt 38'829 Fahrgäste kontrolliert (Vorjahr: 27'705). 225 waren ohne gültigen Fahrausweis (Vorjahr: 251) unterwegs. Somit sank die Quote der Personen ohne gültigen Fahrausweis von 0.9% im Vorjahr auf 0.6%. 148 der kontrollierten Fahrgäste hatten ihr Abonnement vergessen (Vorjahr: 230).

## Fundgegenstände

Knapp 37% von den insgesamt 833 Gegenständen, die im Berichtsjahr in den Fahrzeugen zurückgelassen wurden, konnten ihren Besitzern vermittelt werden. 32 Wertgegenstände wurden der Polizei übergeben. Bei der AUTO AG SCHWYZ gingen im Berichtsjahr gesamthaft 246 Verlustmeldungen ein. Diese Werte liegen in einem ähnlichen Rahmen wie im Vorjahr.



**AUTO AG  
SCHWYZ** 

Schwyz Post

## «AUTO AG SCHWYZ bewegt»

Das Thema «Kundheitsförderung» stand auch im Berichtsjahr im Vordergrund. So wurde monatlich eine gemeinsame Aktivität organisiert, an der alle Mitarbeitenden teilnehmen konnten. Die Angebote wurden rege genutzt. Neben sportlichen Aktivitäten wie Unihockey, Badminton, Fussball, Basketball oder Wandertagen standen auch ruhigere auf dem Programm, wie eine historische Führung durch Schwyz oder Spieleabende.



Ob in der Halle oder an der frischen Luft, Bewegung macht Spass

### Pensionierten - Ausflug

Die Pensionierten der AUTO AG SCHWYZ unternahmen am 18. Mai 2016 zusammen mit ihren Partnerinnen und Partnern und der Geschäftsleitung einen Ausflug auf den Gubel über Menzingen. Dort besichtigten sie nach einem köstlichen Mittagessen die Militärfestung für Lenk Waffen des Typs Bloodhound Mark II. Diese Lenk Waffenstellung wurde zu Zeiten des Kalten Krieges eingerichtet. Die Ausflugsgruppe wurde von zwei ehemaligen Lenk Waffen -Leitoffizieren geführt und erhielt Antworten auf alle Fragen zum ehemaligen «Top-Secret»-Objekt.



*Pensionäre auf ihrem Jahresausflug in Menzingen*

### Kurs für Seniorinnen und Senioren

Der Kurs «Mobil sein und bleiben» für Senioren und Seniorinnen fand 2015 erstmals statt. Aufgrund des grossen Erfolgs wurde er am 25. April 2016 wiederholt, diesmal in Brunnen. Der Kurs wurde wiederum von der Organisation «rundum mobil» organisiert und mit lokalen Standortpartnern, unter anderen der AUTO AG SCHWYZ, durchgeführt. Der erste Teil des Kurses beinhaltete verschiedene Beiträge zum Thema Mobilität im Alter. Anschliessend wurden den insgesamt 30 Teilnehmenden im Praxisteil Billettautomaten erklärt, sicheres Verhalten im Bus geübt und in Begleitung eines Vertreters der Kantonspolizei Schwyz knifflige Verkehrsregeln erläutert. Der Kurs wurde sehr geschätzt und wird auch im kommenden Jahr wieder stattfinden – dann in Küssnacht am Rigi.

## Vitznauer Wappen auf neuem Bus

Vor der Generalversammlung 2016 wurde der Bus mit dem Kennzeichen SZ 5001 von Emilio Näf, Pfarrer der Seepfarreien (Greppen, Weggis, Vitznau) getauft und gesegnet. Seither ist das Fahrzeug mit dem Wappen von Vitznau geschmückt. Im Rahmen dieser kleinen Feier durfte die AUTO AG SCHWYZ als Geschenk ein massstabgetreues Modell eines Gelenkbusses von der EVOBus (Schweiz) AG für die langjährige und gute Partnerschaft entgegennehmen.



*Bustaufe in Vitznau*

## Besucher bei der AUTO AG SCHWYZ

Die AUTO AG SCHWYZ öffnet ihre Türen gerne für interessierte Gruppen. Auch diesen Sommer durfte sie Kinder und ihre Begleiter vom Ferienpass Arth-Goldau-Steinerberg und aus zwei Gruppen des Vereins FFS Freiwillig für Schwyz begrüßen. Bei den Führungen werden Einblicke in die Werkstatt, die Einstellhalle, die Betriebseinsatzzentrale, die Verwaltung und die Verkaufsräumlichkeiten der AUTO AG SCHWYZ gewährt.

### Anlass für die Besteller

Der Bestelleranlass bietet eine Plattform, um sich in einem professionellen Rahmen über aktuelle Entwicklungen im öffentlichen Verkehr zu informieren und sich zum Thema Mobilität auszutauschen. Am Freitag, 23. September 2016, begrüsst die AUTO AG SCHWYZ an ihrem vierten Bestelleranlass die geladenen ÖV-Verantwortlichen der Gemeinden, Bezirke, Kantone und Bund in ihrem Konzessionsgebiet. Als Gastredner hielt Christian Stocker Arnet, Projektleiter beim Tiefbauamt Basel-Landschaft, ein interessantes Referat zum Thema Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes. Im Anschluss erläuterte Roland Iten, Amt für ÖV Schwyz, die im Kanton Schwyz geplanten Massnahmen zur Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes.



*Christian Stocker Arnet referiert am Bestelleranlass*

## **Lob und Kritik am Tag der Kundenreaktionen**

Am Montag, 7. November 2016, fand im Busdepot Diesel zum ersten Mal ein «Tag der Kundenreaktionen» statt. Dieser Anlass soll den Kunden einen informellen und informativen Rahmen bieten, um ihre Meinungen und Fragen zur AUTO AG SCHWYZ kundzutun und sogleich eine konstruktive Stellungnahme zu erlangen. Dazu wurden Personen eingeladen, die der AUTO AG SCHWYZ im vergangenen Jahr Kritik oder Lob entgegenbrachten. Knapp 20 Personen folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit, einen Einblick in die Arbeitsabwicklung, die allgemeine Organisation und die Räumlichkeiten der AUTO AG SCHWYZ zu erhalten. So informierte unter anderem die Betriebs- und Planungsabteilung bildlich über die Entstehung eines Fahrplanes unter Berücksichtigung aller involvierten Stellen (Gemeinde, Kanton, Besteller im Allgemeinen). Abgerundet wurde der Anlass mit einem Apéro, an welchem vorangehende Gespräche noch vertieft werden konnten.

## **Ein Dankeschön an die Fahrgäste**

Am frühen Morgen des 28. Novembers 2016 verteilten Mitarbeitende der AUTO AG SCHWYZ in Schwyz, Post den Fahrgästen Ragusa-Riegel im Busdesign. Dazu wurden Flyer abgegeben, in denen den Fahrgästen für ihre Benutzung der AUTO AG SCHWYZ gedankt wurde. Diese «Danke schön»-Aktion ist den Fahrgästen, besonders den Pendlern, als Wertschätzung für ihre Treue gewidmet.

## Positives Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr 2016 darf als ein sehr positives Geschäftsjahr bezeichnet werden. Der Unternehmensgewinn nach Bildung Reserven nach PBG Art. 36 beträgt CHF 434'469. Dieses Ergebnis stärkt die Bilanz weiter; die AUTO AG SCHWYZ ist ein kerngesundes öV-Unternehmen.

## Erfolgsrechnung

In diesem Berichtsjahr darf die AUTO AG SCHWYZ eine erfreuliche Zunahme der Verkehrserträge verzeichnen. Mehreinnahmen konnten insbesondere aus dem Tarifverbund Schwyz, Pässepartout sowie auch aus dem direkten Verkehr Schweiz (GA, Halbtaxabo etc.) erzielt werden. Die Verkehrserträge aus dem konzessionierten Linienbetrieb betragen CHF 7'562'925, was einer Zunahme um 11.6% zum Vorjahr entspricht.

Die Abgeltungsleistungen (Bund/Kantone/Gemeinden) sind um 4.5% auf CHF 7'955'705 gesunken. Dies trotz Übernahme zweier Buslinien-Konzessionen (Linie 23 Sattel – Goldau und Linie 7 Sattel – Biberbrugg).

Im Geschäftsjahr 2016 sanken die Gehälter und Löhne um 0.81% auf CHF 7'700'935. Diese positive Entwicklung ist vorwiegend darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2016 kein grosser Bahnersatz (analog 2015) stattgefunden hat.

Der ordentliche Betriebsaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 8.2% auf CHF 16'961'740 gesunken. Hauptverantwortlich für diese starke Senkung des Betriebsaufwandes ist der Wegfall des grossen Bahnersatz-auftrags, den die AUTO AG SCHWYZ im letzten Jahr durchführen durfte. Neben diesem Einmaleffekt wirkt sich auch das strikte Kostenmanagement positiv auf die Entwicklung des Betriebsaufwandes aus.

Der Jahresgewinn vor Bildung Reserven Personenbeförderungsgesetz setzt sich wie folgt zusammen: Regionaler Personenverkehr CHF 443'586; nicht abgeltungsberechtigte Sparten CHF 177'153 und Nebengeschäfte (Bahnersatz- und Extrafahrten, Tankstelle etc.) CHF 109'454.

## **Bilanz**

Das Umlaufvermögen erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 402'566 und beträgt per 31.12.2016 CHF 4'840'305. Demgegenüber konnte die Verschuldung im Vergleich zum Vorjahr stark reduziert werden. Unter anderem konnte das im Zusammenhang mit der Pensionskassen-Ausfinanzierung aufgenommene Darlehen bei der Schwyzer Kantonalbank um weitere CHF 370'000 gesenkt werden.

Das Anlagevermögen verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 207'523 und beträgt per 31.12.2016 CHF 7'844'536. Es wurden Abschreibungen in der Höhe von CHF 1'621'237 getätigt. Investiert wurde unter anderem in die Ersatzbeschaffung von zwei Normalbussen und einem Kleinbus. Ebenfalls wurde das in die Jahre gekommene Leitstellen-System ersetzt.

Der Verschuldungsgrad (Fremdkapital im Verhältnis zum Gesamtkapital) sank gegenüber dem Vorjahr um 4.9% auf insgesamt 40.2%.

Die Rückstellungen per Ende 2016 belaufen sich auf insgesamt CHF 2'240'365 (Vorjahr: CHF 2'310'637). Im Bereich Pensionskasse konnten die Rückstellungen aufgrund der Zahlungen im Zusammenhang mit der Ausfinanzierung der Umwandlungssatzdifferenz sowie Anpassung der Wertschwankungsreserve reduziert werden. Hingegen nahm die Rückstellung für nicht bezogene Zeit- und Feriensaldi per 31.12.2016 zu.

## **Pensionskasse**

Das Vorsorgewerk der AUTO AG SCHWYZ bei der Tellco Pensionsinvest weist per 31.12.2016 einen provisorischen Deckungsgrad von 111.7% aus. Die vorsorglichen Rückstellungen im Zusammenhang mit dem Vorsorgewerk wurden auf Basis aktueller technischer Berechnungen um insgesamt CHF 36'359 gesenkt und betragen per 31.12.2017 total CHF 898'549.

Schwyz, 5. Mai 2017

Dr. Reto Wehrli  
Verwaltungsratspräsident

Marco Leu  
Leiter Finanzen

## Erfolgsrechnung 2016

<b>Betriebsertrag in CHF</b>	<b>Rechnung 2016</b>	Rechnung 2015
Verkehrsertrag	7'562'925	6'775'654
Abgeltung Bund	2'905'524	3'051'282
Abgeltung Kantone	3'599'252	3'844'008
Abgeltung Gemeinden und Bezirke	1'450'929	1'435'203
Ertrag aus Leistungen für Dritte	920'667	3'826'917
Übriger betrieblicher Ertrag	1'239'504	1'201'812
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>17'678'801</b>	<b>20'134'876</b>

<b>Betriebsaufwand in CHF</b>	<b>Rechnung 2016</b>	Rechnung 2015
Personalaufwand	-9'714'125	-9'916'575
Verwaltungsaufwand	-2'382'953	-2'417'400
Unterhalt Fahrzeuge und Anlagen	-1'017'133	-987'023
Energie und Verbrauchsstoffe	-1'080'439	-1'323'993
Fahrdienstleistungen durch Dritte	-419'577	-895'308
Übriger betrieblicher Aufwand	-726'278	-964'368
Abschreibungen	-1'621'237	-1'962'982
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-16'961'740</b>	<b>-18'467'649</b>
Finanzaufwand	-17'558	-23'240
Finanzertrag	5'303	10'968
<b>Ordentliches Betriebsergebnis</b>	<b>704'805</b>	<b>1'654'955</b>
a.o. Aufwand Veränderung Rückstellung Vorsorgerisiko	36'359	-192'164
<b>Jahresgewinn vor Steuern</b>	<b>741'164</b>	<b>1'462'791</b>
Direkte Steuern	-10'971	-22'575
<b>Jahresgewinn vor Bildung Reserven Personen- beförderungsgesetz</b>	<b>730'193</b>	<b>1'440'216</b>
Zuweisung Spezialreserve Art. 36 PBG (RPV)	-295'724	-165'972
<b>Jahresgewinn</b>	<b>434'469</b>	<b>1'274'244</b>

## Bilanz per 31. Dezember 2016

<b>Aktiven in CHF</b>	<b>Rechnung 2016</b>	Rechnung 2015
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>4'840'305</b>	<b>4'437'739</b>
Flüssige Mittel	2'364'301	2'578'763
Forderungen aus Lieferungen / Leistungen	560'266	555'425
Übrige kurzfristige Forderungen	1'393'027	709'389
Vorräte	187'283	273'087
Aktive Rechnungsabgrenzungen	335'428	321'074
<b>Anlagevermögen</b>	<b>7'844'536</b>	<b>8'052'059</b>
Finanzanlagen	4	13'737
Sachanlagen	7'844'532	8'038'322
<b>Total Aktiven</b>	<b>12'684'842</b>	<b>12'489'798</b>

<b>Passiven in CHF</b>	<b>Rechnung 2016</b>	Rechnung 2015
<b>Fremdkapital</b>	<b>5'104'852</b>	<b>5'640'000</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>2'864'487</b>	<b>3'221'317</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen / Leistungen	527'681	484'692
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	108'046	604'199
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	117'128	191'212
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'111'633	1'941'215
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>2'240'365</b>	<b>2'418'682</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	0	108'046
Rückstellungen	2'240'365	2'310'637
<b>Eigenkapital</b>	<b>7'579'991</b>	<b>6'849'798</b>
Aktienkapital	515'000	515'000
Gesetzliche Gewinnreserve	2'829'901	1'560'263
Spezialreserve Art. 36 PBG	3'464'347	3'168'623
Reserve nicht abgeltber. Sparten	336'274	331'668
Jahresgewinn	434'469	1'274'244
<b>Total Passiven</b>	<b>12'684'842</b>	<b>12'489'798</b>

## A Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2016 der AUTO AG SCHWYZ mit Sitz in Schwyz wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die Rechnungslegung erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Grundlage der Bewertung bilden die Anschaffungs- bzw. Herstellkosten (Prinzip der historischen Kosten).

### 1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zum Nominalwert bilanziert. Diese enthalten Kassenbestände, Postcheck- und Bankguthaben.

### 2 Forderungen aus Lieferungen / Leistungen

Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich Wertberichtigungen bilanziert. Das Delkredere wird wie folgt berechnet:

- Einzelwertberichtigung für risikobehaftete Forderungen von Bedeutung
- 5% pauschal für nicht einzeln bewertete Forderungen

### 3 Vorräte

Die Bewertung der Materialvorräte erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Wertberichtigungen. Die Dieselvorräte wurden mit der Methode «First in - First out» bewertet.

### 4 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigungen bilanziert.

## 5 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen bilanziert.

Langfristige Leasingverträge werden als Finanzleasing bilanziert, wenn im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Chancen des Leasingobjekts auf die AUTO AG SCHWYZ übergehen. Die Klassifizierung erfolgt zu Beginn des Leasingverhältnisses. Bei der Erfassung wird das Leasingobjekt zum tieferen Wert von Barwert der Leasingzahlungen und Verkehrswert aktiviert. Auf der Passivseite sind die entsprechenden Finanzleasingverpflichtungen ausgewiesen. Die Leasingraten werden in Zins- und Tilgungsbeträge aufgeteilt. Der Leasinggegenstand wird über die geschätzte Nutzungs- oder kürzere Leasingdauer abgeschrieben.

Zur Berechnung der planmässigen Abschreibungen werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden angewandt:

Sachanlagen	Nutzungsdauer	Lineare Abschreibungsmethode
Grundstücke		keine Abschreibung
Gebäude/Installationen	10 - 33 Jahre	3% - 10%
Grossfahrzeuge	10 - 12 Jahre	8.3% - 10%
Kleinfahrzeuge	4 - 8 Jahre	12.5% - 25%
Übrige Sachanlagen	3 - 10 Jahre	10% - 33%

## 6 Verbindlichkeiten (kurz- und langfristiges Fremdkapital)

Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert. Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich um Verbindlichkeiten mit Fälligkeiten von weniger als zwölf Monaten sowie um kurzfristige Abgrenzungspositionen.

## 7 Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet für bezifferbare Risiken, bei denen ein Geldabfluss in der Zukunft wahrscheinlich ist, sowie auch nach dem Vorsichtsprinzip und zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens.

## B Angaben, Aufschlüsselung, Erklärungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

### 8 Übrige kurzfristige Forderungen

Grösste Position in den kurzfristigen Forderungen besteht aus einem Kontokorrent bei der SBB in der Höhe von TCHF 1'344 (Vorjahr: TCHF 666).

### 9 Sachanlagen

Sachanlagenspiegel in TCHF	2016	2015
Grundstück Gotthardstrasse Ibach	341	341
Fahrzeuge	6'245	5'903
Fahrzeuge im Leasing	254	971
Mobilien, Einrichtungen, Betriebsmittel, etc.	777	545
Übrige Sachanlagen	228	278
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>7'845</b>	<b>8'038</b>

### 10 Verbindlichkeiten (kurz- und langfristiges Fremdkapital)

Per 31.12.2016 bestand eine Verbindlichkeit gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung von TCHF 0 (Vorjahr: TCHF 0).

Die Positionen des langfristigen Fremdkapitals von TCHF 0 (Vorjahr: TCHF 53) haben Laufzeiten von über einem Jahr. Bei den kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten handelt es sich um Darlehen der Schwyzer Kantonalbank sowie Leasingverbindlichkeiten der Credit Suisse AG. Als Sicherheiten dienen die Fahrzeuge selbst (Eigentumsvorbehalt) wie auch Grundpfandrechte.

Fahrzeug Leasingverbindlichkeiten (bilanziert) in TCHF	Restlaufzeit <1 Jahr	Restlaufzeit 1-5 Jahre	Restlaufzeit über 5 Jahre	Total
Stand 31.12.2015	234	53	0	287
<b>Stand 31.12.2016</b>	<b>53</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>53</b>

## 11 Rückstellungen

<b>Rückstellungsspiegel in TCHF</b>	<b>2016</b>	2015
Rückstellung rückständige Arbeitstage Betrieb	801	629
Rückstellung MwSt. auf Zollrückerstattung	139	139
Rückstellung Vorsorgerisiko	898	1'141
Rückstellung Unterhalt Hauptstützpunkt Diesel	402	402
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>2'240</b>	<b>2'311</b>

## 12 Spezialreserve Art. 36 PBG

Gemäss Art. 36 des Personenbeförderungsgesetzes (PBG) müssen mindestens zwei Drittel des Überschusses aus abgeltungsberechtigten Verkehrssparten den Spezialreserven zur Deckung künftiger Fehlbeträge zugewiesen werden. Die Linien des regionalen Personenverkehrs weisen einen Überschuss von CHF 443'586 auf. Zwei Drittel dieses Überschusses ergeben eine Zuweisung von CHF 295'724.

Die Rechnung 2016 schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 434'469 (Vorjahr: CHF 1'274'244). Der Generalversammlung wird beantragt, den Jahresgewinn gemäss Vorschlag zur Verwendung des Jahresergebnisses zu verwenden.

## C Weitere Angaben

### 13 Eigentumsbeschränkung für eigene Verpflichtungen

<b>Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven in TCHF</b>	<b>2016</b>	2015
Buchwert Grundstück Gotthardstrasse 10, Ibach	341	341
Grundpfandrechte zur Sicherstellung von Krediten	3'700	3'700
Beanspruchte Kredite	55	425
<b>Aktiven unter Eigentumsvorbehalt in TCHF</b>	<b>2016</b>	2015
Buchwert Fahrzeuge im Leasing	254	971
Leasingverbindlichkeiten	53	287

## 14 Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt wie gemäss Vorjahr im Jahresdurchschnitt nicht über 250 Mitarbeitenden.

## 15 Nettoauflösung stille Reserven

Die AUTO AG SCHWYZ hat im Berichtsjahr keine stillen Reserven aufgelöst (Vorjahr: CHF 0).

## 16 Information Bundesamt für Verkehr

Sachversicherungswerte	2016	2015
Betriebshaftpflicht VVST	100'000'000	100'000'000
Organ-Haftpflicht Zürich	1'000'000	1'000'000
Betriebs-Unterbrechung Helvetia	3'000'000	3'000'000

## 17 Information Bundesamt für Verkehr

Das BAV hat in Ergänzung zur Revision durch die statutarische Revisionsstelle die subventionsrechtlich relevanten Positionen in der Bilanz und Rechnung mit Stichproben auf wesentliche Fehlaussagen geprüft. Gemäss Schreiben vom 19. April 2017 ist es dabei auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen zu schliessen wäre, dass die Jahresrechnung 2016 sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem Subventionsgesetz und dem damit verbundenen Spezialrecht entsprechen.

Vorschlag zur Verwendung des Jahresergebnisses  
per 31. Dezember 2016

	<b>31.12.2016</b> CHF	31.12.2015 CHF
Gewinn- / Verlustvortrag	0	0
<b>Jahresgewinn</b>	<b>434'469</b>	<b>1'274'244</b>
<b>Gewinnverwendung</b>		
<b>Jahresgewinn regionaler Personenverkehr</b>	<b>147'862</b>	<b>82'986</b>
Zuweisung an allgemeine Reserven	147'862	82'986
<b>Jahresgewinn nicht abgeltungsber. Sparten</b>	<b>177'153</b>	<b>6'909</b>
Zuweisung an Rücklage nicht abgeltungsberechtigter Sparten	118'102	4'606
Zuweisung an allgemeine Reserven	59'051	2'303
<b>Jahresgewinn Nebengeschäfte</b>	<b>109'454</b>	<b>1'184'349</b>
Zuweisung an allgemeine Reserven	109'454	1'184'349
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Auto AG Schwyz  
Schwyz

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Auto AG Schwyz bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang (Seiten 38 bis 46) für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemes-

senheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Bruno Häfliger  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Roger Leu  
Revisionsexperte

Luzern, 2. Mai 2017



AUTO AG SCHWYZ

Kontakt

95. Geschäftsbericht 2016

AUTO AG SCHWYZ

Bahnhofstrasse 4

Postfach 658

6431 Schwyz

041 817 75 00

info@aags.ch

www.aags.ch

Verantwortlich für den Inhalt

André Diethelm, Direktor

Projektleitung

Lea Furrer, Projekte

Realisation

mk3 nussbaumer kommunikation weggis

Druck

Triner Media + Print, Schwyz

Auflage

1'000 Exemplare

© Copyright 2017

AUTO AG SCHWYZ

Alle Angaben vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

Dieser Geschäftsbericht ist abrufbar unter [www.aags.ch/Downloads](http://www.aags.ch/Downloads).